

## Geleitwort

Maximilian Schreyer stellt in seiner Arbeit zunächst den aktuellen Stand der Forschung zu Performance-Measurement-Systemen dar, um damit die Grundlage für die späteren Untersuchungen zur Entwicklung und Implementierung von Performance-Measurement-Systemen zu schaffen.

Ausgangspunkt für die Arbeit von Herrn Schreyer bildet die Tatsache, dass ein Großteil der Entwicklungs- und Implementierungsvorhaben von Performance-Measurement-Systemen in der Praxis scheitert sowie die Beobachtung, dass dies in der Literatur bislang nur unzureichend erörtert wurde.

Zur Bearbeitung dieser Problematik gibt der Verfasser einen Überblick über Anforderungskriterien an Entwicklungsprozesse, bevor dann grundlegende Anforderungen an Performance-Measurement-Systeme diskutiert werden. Herr Schreyer stellt ein Klassifizierungsschema für Entwicklungsprozesse von Performance-Measurement-Systemen dar und ordnet die wesentlichen Prozesse aus Theorie und Praxis ein.

Danach macht der Autor auf die Implementierungsproblematik von Performance-Measurement-Systemen aufmerksam und stellt die Untersuchungen zu Erfolgsfaktoren der Implementierung aus der Perspektive von Praktikern und Wissenschaftlern dar. Anhand der Diskussion von Erkenntnissen aus der Motivations- und Verhaltensforschung sowie der Change-Management-Forschung werden auftretende Implementierungsprobleme erörtert. Die vorliegende Arbeit ist die erste deutschsprachige Monographie, die die verschiedenen Beiträge zu diesem Themengebiet zusammenfassend darstellt. Auf Basis dieser Darstellung werden die Erfolgsfaktoren der Implementierung aus der Perspektive der Unternehmensführung fundiert erörtert und in Form eines kausalanalytischen Modells dargestellt.

In der vorliegenden Monographie gelingt es dem Autor, die Implementierungsproblematik von Performance-Measurement-Systemen auf bemerkenswerte Art und Weise darzustellen sowie interessante Lösungsmöglichkeiten aufzuzeigen. Der Verfasser verbindet in seiner Arbeit konzeptionelle wissenschaftliche Analysen mit anregenden, praxisbezogenen Gestaltungsempfehlungen. Daher ist diese Arbeit in ihrer Gesamtheit und Geschlossenheit ein profunder Beitrag, die Problematik der Entwicklung und Implementierung von Performance-Measurement-Systemen zu betonen und gleichermaßen zu deren wissenschaftlicher Aufarbeitung und praktischer Problemlösung beizutragen. Ich wünsche ihr eine gute Resonanz in Praxis und Wissenschaft.

Prof. Dr. Heymo Böhler